



August Kuhfuss Nachf. Ohlendorf GmbH

Kundenprofil

Die August Kuhfuß Nachf. Ohlendorf GmbH wurde 1920 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Braunschweig. Mit acht Filialen deutschlandweit ist das Unternehmen auf den technischen Handel und technischen Service spezialisiert. Das Produktspektrum umfasst derzeit rund 100.000 Artikel im Lager und über 500.000 zusätzliche Artikel, die kurzfristig bezogen werden können.

Branche

Industriehandel und Service

Herausforderung

- Schutz für Netzwerk, Server, Endgeräte und Web-Shop
- Schutz von über 100 Usern
- Hochverfügbare und performante Lösung

Lösung

- McAfee Firewall Enterprise

Ergebnisse

- Schutz vor gezielten Angriffen
- Schutz des geistigen Eigentums und Kundeninformationen
- Ausfallsicherheit aller Systeme durch Malware
- Senkung des Administrationsaufwands
- Einsatz von Next Generation Firewall-Features

Partner

solutionIT GmbH
 Bad Oldesloe
 www.solutionit.de

Keine Chance für Cyber-Kriminelle dank McAfee Firewall Enterprise V8

Das Industriehandelsunternehmen August Kuhfuß wechselte auf die Version 8 der McAfee Firewall Enterprise und konnte damit deutlich den Administrationsaufwand bei gleichzeitig höherer Sicherheit einsparen.

Das auf Industriehandel und Services spezialisierte Traditionsunternehmen August Kuhfuß Nachf. Ohlendorf GmbH mit Hauptsitz in Braunschweig ist einer der Marktführer im technischen Handel. Das mittelständische Unternehmen bietet innovative Services mit einem außergewöhnlichen Leistungsportfolio und Produktumfang. Den hohen Grad an Dienstleistung und Service kann das Unternehmen neben seinen hochqualifizierten Mitarbeitern insbesondere auch durch eine leistungsfähige IT-Infrastruktur bieten. Ein leistungsfähiges Rechenzentrum mit modernsten Anwendungen und der intensiven Nutzung des Internets sind Basis der gesamten Struktur. Was einerseits die Leistung des Unternehmens maßgeblich unterstützt, ist andererseits auch eine Gefahr. Die intensive Nutzung des Internets im gesamten Unternehmen verlangt einen hochgradig sicheren Schutz der Daten und den Schutz gegen Ausfälle, die durch Schadcode verursacht werden können.

Gefahrenlage erkannt

Auch als mittelständische Firma ist das Handelsunternehmen August Kuhfuß ständig Gefahren aus dem Internet ausgesetzt. Die McAfee Labs bestätigen dies: im Threat Predictions Report 2013 von McAfee werden in den kommenden Monaten und Jahren Cyber-Kriminelle und Hacktivistinnen zunehmend intelligente Techniken und Werkzeuge für Angriffe auf Unternehmen jeder Größe einsetzen. Die IT-Verantwortlichen bei August Kuhfuß haben diese Gefahr schon vor langer Zeit erkannt und wissen, dass für Hacker und Internetkriminelle nicht nur Großunternehmen interessant sind.

„Bereits im Jahr 2001 hatten wir einen Vorfall, bei dem wir eindeutig nachvollziehen konnten, dass wir gezielt angegriffen wurden, um wichtige Geschäftsdaten zu stehlen. Glücklicherweise blieb es bei einem Versuch und die damalige Sicherheitstechnologie schützte uns. Seit diesem Vorfall hat sich die Sicherheitstechnologie natürlich enorm weiterentwickelt und es gibt sehr gute Möglichkeiten, Angriffe von Außen abzuwehren. Wir sind uns aber auch darüber bewusst, dass sowohl Quantität als auch Qualität der Angriffe wesentlich höher als in 2001 sind. Wir schützen uns daher mit wirkungsvollen Security-Lösungen, wie beispielsweise von McAfee“, erklärt Ralf Schröder, IT-Leiter bei August Kuhfuß.

Das Gefahrenpotenzial bei der August Kuhfuß Nachf. Ohlendorf GmbH ist nach eigener Einschätzung hoch, da alle Internet-Services und -Tools im Unternehmen gehostet werden. Darunter u.a. auch die Internetseiten und der Web-Shop. Zudem nutzen die Mitarbeiter des Unternehmens das Internet intensiv für die Kontaktpflege mit Kunden sowie für die Recherche und den Einkauf bei Herstellern, Partnern und sonstigen Lieferanten. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein Mitarbeiter auf einer infizierten Seite landet und damit Schadware ins Unternehmen mitbringt.

Gefahr gebannt durch McAfee Firewall Enterprise

Durch die Erfahrungen mit potenziellen Angriffen aus dem Internet auf das Unternehmen hatte sich August Kuhfuß bereits in der Vergangenheit gut gewappnet. Bis 2012 vertrauten die IT-Verantwortlichen auf die McAfee Firewall Enterprise V7 (ehemals auch bekannt unter dem Produktnamen Sidewinder). Nachdem die IT-Unternehmensstruktur stetig den IT-Anforderungen angepasst wurde und auch die Nutzung des Internets kontinuierlich anstieg, waren Flexibilität und Performance der Sicherheitslösung an ihre Grenzen gestoßen. Zudem war bereits seit einiger Zeit die



McAfee Firewall Enterprise V8 auf dem Markt, wodurch keine Produkt-Updates für die Version 7 mehr zur Verfügung gestellt wurden. „Die Version 7 hatte uns lange Zeit gute Dienste geleistet und wir erhielten natürlich bis zuletzt alle nötigen Patches, um die Firewall gegen die neuesten Bedrohungen auf dem aktuellsten Stand zu halten. Doch durch die Veränderungen in unserer IT-Umgebung hatten wir zusätzliche Anforderungen, beispielsweise sollte eine neue Lösung unseren Administrationsaufwand auf den beiden redundanten Cluster-Knoten deutlich erleichtern. Bisher mussten wir Updates und Patches separat einpflegen, was zu einer zunehmend ungeliebten Tätigkeit wurde. Auch andere Funktionen wie User-Identifizierung und Next Generation Firewall-Features, wie zum Beispiel Applikationskontrolle, waren wünschenswert, jedoch mit der Version V7 nicht möglich“, erklärt Ralf Schröder.

In der ersten Hälfte 2011 war der Handlungsbedarf so groß, dass sich August Kuhfuß nach einer neuen Firewall-Lösung umschaute. Neben anderen Herstellern war auch McAfee unter den anbietenden Unternehmen. Vertriebs- und Technologiepartner war in diesem Fall solutionIT, ein in Bad Oldesloe ansässiges Systemhaus, das sich unter anderem auf die Security-Lösungen von McAfee spezialisiert hat. Nach genauer Abwägung entschloss sich August Kuhfuß für die neue Version 8 der McAfee Firewall Enterprise. Die Entscheidung basierte nicht nur auf den niedrigeren Kosten, da die Version 8 als Upgrade auf die Version 7 erworben werden konnte, sondern auch aufgrund technischer Vorteile, welche andere Hersteller nicht bieten konnten. Dazu gehört beispielsweise Application Defense, bei der auf einem HTTP-Proxy in beide Richtungen definiert werden kann, welche Seiten besucht und welche Anwendungen auf der Seite genutzt werden dürfen. So kann zum Beispiel der Zugang auf bestimmte Web-Seiten genehmigt sein, das Ausfüllen von Formularen jedoch nicht.

Nahtlose Installation

Kauf und Installation wurde über den McAfee-Partner solutionIT realisiert. Bereits Ende 2011 entschied sich August Kuhfuß für die McAfee Firewall Enterprise V8 und nahm diese Anfang 2012 parallel zur alten Version in Betrieb. Nachdem alle Anpassungen an die IT-Struktur des Unternehmens sowie die Tests erfolgreich durchgeführt wurden, ging die Vorgängerversion endgültig Ende 2012 offline und hatte damit ausgedient. Heute ist die McAfee Firewall Enterprise V8 auf zwei redundanten Cluster-Knoten installiert, die den dauerhaften Betrieb der gesamten IT garantieren. Die Security-Lösung sorgt für die Sicherheit von über 100 Nutzern in der Hauptgeschäftsstelle sowie acht Filialen des Unternehmens, die via VPN mit den Hauptsystemen verbunden sind und zentral über die McAfee Firewall Enterprise im Internet geschützt arbeiten. Nach der Basisinstallation und den entsprechenden Konfigurationen passte August Kuhfuß gemeinsam mit solutionIT und McAfee noch einige weitere Funktionen an. Dazu gehört die automatische Identifizierung von Systemen auf dem Firewall-Cluster, was die Arbeit mit der Firewall zusätzlich erleichtert.

Die Vorteile der neuen Version machen sich bezahlt

Zu den maßgeblichen Vorteilen der McAfee Firewall Enterprise V8 gehören die ausgereiften Security-Funktionen, die auch intelligente Malware entdecken und abwehren. Maßgeblich ist auch die Senkung des Administrationsaufwands. Sowohl Updates als auch Patches werden jetzt zentral eingespielt. Der Roll-Out auf die Firewall-Lösungen der beiden Cluster-Systeme erfolgt automatisch. „Durch diese Funktion lässt sich viel Zeit für die Administration einsparen und wir können uns zu Hundertprozent sicher sein, dass auf beiden Knoten neben der exakt gleichen Konfiguration auch die selben Software-Stände inklusive Patches, Viren-Signaturen etc. installiert sind“, freut sich Ralf Schröder. „Zudem ist die Performance der neuen Version deutlich der alten überlegen. Beispielsweise lässt die Version 8 in Verbindung mit unserer leistungsfähigen Hardware auch einen HTTPS-Scan ohne Performance-Verlust zu, was uns sehr wichtig ist und zusätzliche Sicherheit bietet.“

Weitere Planung

Nachdem mit der aktuellen Version der McAfee Firewall Enterprise alle Anpassungen, wie beispielsweise die automatische User-Identifizierung, abgeschlossen sind, plant August Kuhfuß zusätzliche McAfee Sicherheitslösungen für die Datenbanksicherheit einzusetzen. „Datenbanksicherheit ist für uns ein großes Thema, denn ein Ausfall von Datenbanken oder gar der Verlust von Daten zurück bis zum letzten Back-Up würde uns als Unternehmen im schlimmsten Fall nicht nur Reputation kosten, sondern ganz konkreten Umsatzverlust. Wir kennen die Gefahren und mit solutionIT und McAfee haben wir kompetente und erfahrene Geschäftspartner, um unsere Herausforderungen an die IT-Sicherheit zu meistern“, resümiert Ralf Schröder.

„Unsere Daten sind die Basis für unseren Vorsprung und unseren kontinuierlichen Geschäftserfolg. Diese gilt es gegen Angriffe von außen systematisch und effizient zu schützen. Für uns ist die McAfee Firewall Enterprise die ideale Sicherheitslösung gegen Angriffe und Malware aus dem Internet.“

Ralf Schröder
IT-Leiter
August Kuhfuß Nachf.
Ohlendorf GmbH

